Poolaufbau

1. Erdreich
2. Armierungsgewebe
3. Abdichtung
4. Armierungsgewebe
5. Rohschicht
6. Armierungsgewebe
7. Dekorschicht
8. Versiegelung

S u. K Hock GmbH - Straßfeld 12 – 94209 Regen – Tel.: 09921 971531-0
Mail: post@skhock.de – www.harzspezialisten.de
© SuK Hock GmbH All Rights Reserved Alle Angaben ohne Gewähr Stand: Aug-20

1. Individueller Aushub

Hier sind Ihren Wünschen keine Grenzen gesetzt – designen Sie Ihren Pool genau nach Ihren Wünschen und Vorstellungen – ausgedehnte Strand- und Liegezonen, oder lieber ein Schwimmbereich?! Sie bestimmen die Form, Tiefe, passend zu Ihren Bedürfnissen, harmonisch eingefügt in Ihrem Garten.
Beachten Sie beim Aushub, dass die Uferzonen in der Waage liegen.

2. Verrohrung und Verdichtung des Untergrundes

Nach dem Aushub mit ggf. gewünschter, auslaufender Uferzone und Unterwassersitzplätzen, erfolgt die Verrohrung der Filtertechnik und die Verdichtung des Untergrundes. Der Untergrund muss mit entsprechenden Erdstoffverdichtungsgeräten setzungsfrei verdichtet werden. Durch das Einarbeiten von Splitt o.ä. kann die Tragfähigkeit unter Beachtung der Wasserlast, möglicher Frostanhebung oder auch Kräften durch Eisdruck, weiter verbessert werden.

© SuK Hock GmbH All Rights Reserved Alle Angaben ohne Gewähr

3. Abdichtung

Entfernen Sie vor diesem Arbeitsschritt spitze Steine, welche die Abdichtschicht beschädigen könnten. In/auf dieser Schicht können auch Einbauteile (Skimmer, Beleuchtung, Düsen,…) geflanscht werden, oder aber auch Findlinge als Unterwassersitzmöglichkeiten positioniert werden.

Die Einbauteile fügen sich in den weiteren Bauabschnitten in die Beckenwandung aus Kiesel oder Sand ein.

Nun haben Sie die Wahl zwischen zwei möglichen Abdichtformen:

a) Einarbeitung einer EPDM-Folie

Legen Sie hierzu vor dem Einbau der EPDM-Folie ein schützendes, verrottungsfestes Polyestervlies aus, welches zudem eine Wärmeisolierende Wirkung besitzt. Hier erfolgt die Flanschung der Rohrleitungen und Einbauteile auf der EPDM-Folie, um die Durchbrücke, Verschweißungen und Nahtstellen hier möglichst gering zu halten.

Vorteil	Nachteil
▪ Elastisch – passt sich damit gut der Bodenstruktur an	▪ Ggf. Nahtstellen, welche gut verklebt werden müssen ▪ Die Stabilität gegenüber Wasserdruck, Frostanhebung etc. muss im nachfolgenden Aufbau mit entsprechender Schichtstärke erzielt werden. ▪ Die Rohrleitungen und Flansche müssen mit einer dicken Rohrausgleichsschicht überdeckt werden.

© SuK Hock GmbH All Rights Reserved Alle Angaben ohne Gewähr

b) Auskleiden mit einer Dichtschlämme (Mindesteinbaustärke 3cm)
Legen Sie hierzu zuvor ein Gitternetz aus, welches das Abrutschen der Dichtmasse an steilen Flächen verhindert. Die Einbauteile werden hier direkt in der Abdichtschicht mit entsprechendem Überstand von 3 - 6 cm eingearbeitet.

Vorteil	Nachteil
▪ Nahtlose Abdichtung – auch Pfosten für den Badesteg, können direkt mit eingebettet werden	▪ -

Bitte vergessen Sie nicht die Abdichtung zum Rand hin und das Einbringen einer Kapilarsperre.

Hier wurde beispielsweise mit einer flachauslaufenden Uferzone gearbeitet, Das Metallprofil diente zum sauberen Anarbeiten und wurde zuletzt bündig im Erdreich als zusätzliche Wurzelsperre versenkt.

© SuK Hock GmbH All Rights Reserved Alle Angaben ohne Gewähr

4. Rohschicht (Rohrabdeckung)

– bei nicht tragfestem Unterbau/EPDM-Folie als Abdichtung

Vor dem Auftrag der Rohschicht, welche als ausgleichendes und Stabilität bringende Schicht dient und die Verrohrung und Verkabelung verschwinden lässt, wird ein Bewährungsnetz ausgelegt, welches das Abrutschen der Harz-Kiesmischung verhindert.

Dieses kann an schwierigen Stellen mit einfachen Hilfsmitteln bis zum Auftrag der Harz-Splittmischung fixiert werden.

Benutzen Sie für diese Schicht unser SKresin 6033 in Kombination mit Splitt oder Kies. Für eine vollständige Überdeckung der Rohrleitungen und entsprechende Stabilität, ist mit einer Schichtstärke von 1,5 bis 3 cm zu rechnen. An den Wandungen kann hier jeweils nur immer eine 10 cm Partie umlaufend aufgebracht werden. Ist diese ausgehärtet kann die nächste Partie begonnen werden, welche durch die untere Reihe gestützt wird und so nicht mehr weiter abrutschen kann. So kann sich umlaufen Reihe für Reihe nach oben hin vorgearbeitet werden.

SKresin 6033

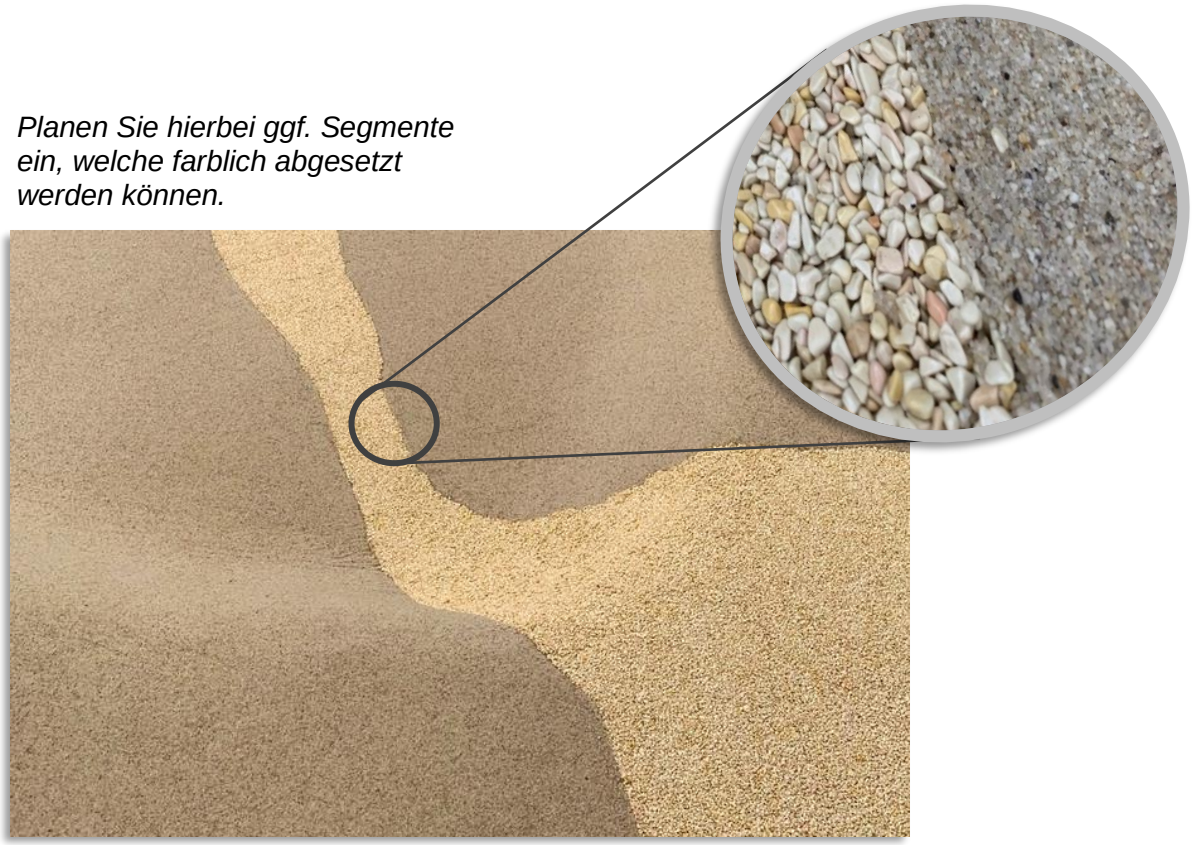
- 1-komponentig
- Lösemittelfrei
- Chlorwasserbeständig
- Gelbfärbung und weitere Vergilbung
- Bedarf 2 cm/m²:
  2 kg + 50 kg Kies

S u. K Hock GmbH - Straßfeld 12 – 94209 Regen – Tel.: 09921 971531-0
Mail: post@skhock.de – www.harzspezialisten.de
© SuK Hock GmbH All Rights Reserved Alle Angaben ohne Gewähr

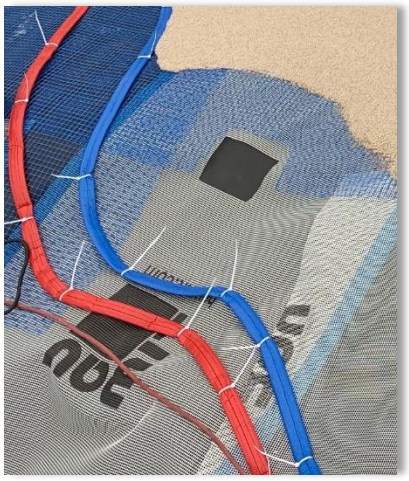
5. Dekorschicht

Auch hier wird zuvor wiederum ein Bewährungsnetz gegen mögliches Abrutschen und für zusätzliche Festigkeit aufgebracht. Anschließend erfolgt der Auftrag der Sand-/Kieselmischung mit UV-beständigen und umweltfreundlichem Harz, nach Ihrer gewünschten Wasserfarbe, für Ihr ganz persönliches Strandfeeling.

Planen Sie hierbei ggf. Segmente ein, welche farblich abgesetzt werden können.



Zur vorrübergehenden Abtrennung der einzelnen Bereiche können PE-Rohrisolierungen mittels Kabelbinder eingefügt werden:



Für die Dekorschicht eignet sich unser SKresin 2901 in Kombination mit Sand der Körnung 0,7 – 1,2 mm oder getrommelter Kiesel der Körnung 2 – 4 mm. Je nach Eingebaute Teile, wie z.B. Massagedüsen, kann diese Schicht 1,5 bis 3 cm betragen.

SKresin 2901

- 1-komponentiges Hybridharz
- Lösemittelfrei
- UV-stabil, vergilbungsfrei
- Kein Aufschäumen
- Bedarf 2 cm/m²:
  2 kg + 50 kg Kiesel

© SuK Hock GmbH All Rights Reserved Alle Angaben ohne Gewähr

6. Versiegelung

Hier haben Sie die Wahl zwischen unserem SKresin 6041 oder SKresin 2901 Ihren Pool pflegeleicht oder mit einer gewissen Rutschhemmung zu gestalten.

SKresin 6041

- 2-komponentiges Polyurethanharz
- Lösemittelfrei
- UV-stabil, vergilbungsfrei
- Kurze Abbindezeit
- Chlor- und Salzwasserbeständig
- Warmwasserbeständig (30°C)
- Glatte, reinigungsfreundliche Oberfläche
- Bedarf: 1 – 2 kg/m²

SKresin 2901

- 1-komponentiges Hybridharz
- Lösemittelfrei
- UV-stabil, vergilbungsfrei
- Chlor- und Salzwasserbeständigkeit
- Warmwasserbeständig (30°C)
- Raue, rutschhemmende Oberfläche
- Erhöhter Pflanzenbewuchs möglich
- Bedarf: max. 500 g/m²

© SuK Hock GmbH All Rights Reserved Alle Angaben ohne Gewähr

Die vorstehenden Angaben, insbesondere die Vorschläge für die Verarbeitung und Verwendung unserer Produkte beruhen auf unseren Kenntnissen und Erfahrungen in Normalfall. Wegen der unterschiedlichen Materialien, Untergründe und abweichenden Arbeitsbedingungen kann eine Gewährleistung eines Arbeitsergebnisses oder Haftung, aus welchem Rechtsverhältnis auch immer, weder aus diesen entsprechenden Merkblättern der Berufsgenossenschaft der Chemischen Industrie. Hinweisen, noch aus einer mündlichen Beratung begründet werden, es sei denn, dass soweit Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last fällt. Hierbei hat der Anwender nachzuweisen, dass er schriftlich alle Kenntnisse, die zur sachgemäßen und erfolgsversprechenden Beurteilung erforderlich sind, rechtzeitig und vollständig zu unserer Kenntnis übermittelt hat. Schutzrechte Dritter sind zu beachten. Im Übrigen gelten unsere jeweiligen Verkaufs- und Lieferbedingungen. Es gilt das jeweils neueste Technische Datenblatt, das von uns angefordert werden sollte.

S u. K Hock GmbH - Straßfeld 12 – 94209 Regen – Tel.: 09921 971531-0
Mail: post@skhock.de – www.harzspezialisten.de
© SuK Hock GmbH All Rights Reserved Alle Angaben ohne Gewähr Stand: Aug-20